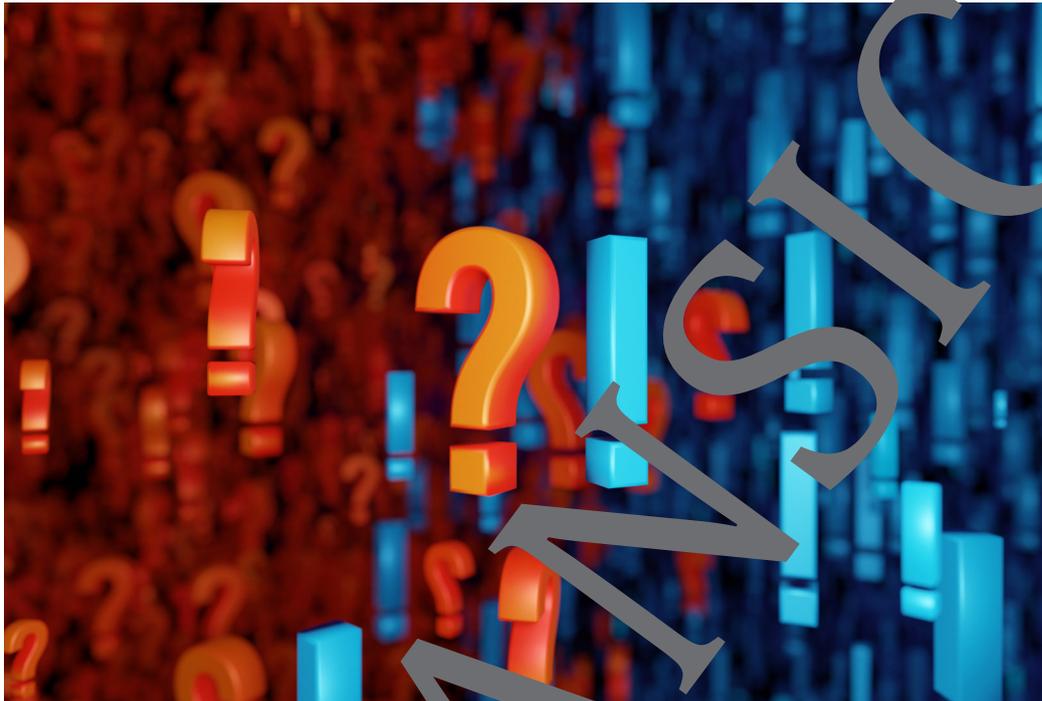


10.35

Grammatik intensiv

Sätze bilden – Punkt, Punkt, Komma, Strich

Dr. Petra Schappert



© RAABE 2025

© Erlon Silva - TRI Digital / Moment

Der Satzbau im Deutschen hat viele Freiheiten auf der einen Seite, muss aber auf der anderen Seite auch bestimmten Regeln folgen. Dabei spielt es eine Rolle, ob man einen Haupt- oder einen Nebensatz bildet, eine Aussage macht oder eine Frage stellt. In dieser Unterrichtseinheit wird der Satzbau in Aussagesätzen, Fragesätzen (mit und ohne Fragewort) und in Haupt- und Nebensätzen geübt. Im Zentrum steht dabei immer die Position des Verbs im Satz.

KOMPETENZPROFIL

Niveau:	Grundstufe
Wortschatz:	Nachmittag im Park: Ein Junge verliert einen Geldbeutel und ein Hund bringt ihn zurück.
Grammatik:	Satzbau in Aussage- und Fragesätzen, Haupt- und Nebensätzen
Methoden:	Lesetext, Übungen
Zusätzliche Themen:	Satzbau in Imperativen (ZM 05)

Auf einen Blick

1. Wortschatz aktivieren

- M 01 Max' Geldbeutel ist weg – Wichtiger Wortschatz **W** ein Nachmittag im Park

2. Grammatik anwenden

- M 02 Max' Geldbeutel ist weg! – Ein Lesetext **W** ein Nachmittag im Park
 M 03 Sätze bilden – Aussagesätze **G** Satzbau – Aussagesätze
 M 04 Sätze bilden – Fragesätze **G** Satzbau in Fragesätzen
 M 05 Sätze bilden – Nebensätze **G** Satzbau in Nebensätzen

3. Test und Selbsteinschätzung

- M 06 Bist du fit? – Sätze bilden **G** Sätze bilden
 M 07 Meine Wortschatz – Sätze bilden **W** Sätze bilden

Legende

-  kennzeichnet Extra-Übungsmaterial im neuen Online-Archiv auf www.raabe.de
W kennzeichnet den behandelten Wortschatz
G kennzeichnet die behandelte Grammatik

Hinweise und Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 19.

Max' Geldbeutel ist weg – Wichtiger Wortschatz

M 01



Aufgabe 1:

Schreibe das richtige Wort unter das Bild. Wähle aus dem Kasten aus.

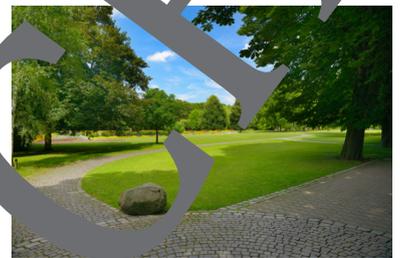
Park – Frisbeescheibe – Kiosk – Geldbeutel – Leine – Würstchen



der _____



die _____



der _____



die _____





das _____

1. © Svenja-Foto/ The Image Bank, 2. © Peter Dazelet/ The Image Bank, 3. © Serg_Velusceac/ iStock/ Getty Images Plus, 4. © Bobex-73/ iStock/ Getty Images Plus, 5. © Olga Lichkovolska/ Moment, 6. © mrs/ Moment



Aufgabe 2:

Verbinde die Wörter mit die dazu passenden Definitionen.

1) gute Laune haben		a. etwas nicht mehr finden können (z. B. weil es aus der Tasche gefallen ist)
2) das Maul		b. fröhlich sein
3) etwas verlieren		c. der Mund eines Hundes
4) die Bejohnung		d. sich schnell etwas nehmen
5) sich etwas schnappen		e. ein Dank für etwas

M 02

Max' Geldbeutel ist weg! – Ein Lesetext



Aufgabe 1:

Lies dir den Text leise durch.

Max' Geldbeutel ist weg

Max hat heute gute Laune. Die Schule ist heute schon früher aus und Max hat den ganzen Nachmittag lang Zeit. Die Sonne scheint. Er möchte den Nachmittag im Park verbringen und ein bisschen lesen. Vielleicht kommen später noch seine Freunde vorbei, dann können sie zusammen Frisbee spielen. Weil er Durst hat, geht er zum Kiosk. Er möchte sich eine Flasche Wasser kaufen. Er sucht in seiner Tasche, aber sein Geldbeutel ist weg.

Max denkt: „Oh nein, ich habe meinen Geldbeutel verloren!“ Er schaut nach links und nach rechts. Aber der Geldbeutel ist nicht da! Max weiß nicht, was er jetzt tun sollte. Soll er zur Polizei gehen? Plötzlich hört er ein Bellen. Ein Hund rennt auf ihn zu. Die Nase liegt hinter ihm her. Es ist aber kein Mensch dabei. Der Hund hat etwas im Maul. Es ist Max' Geldbeutel!

Max ruft: „Das ist ja mein Geldbeutel!“ Der Hund bleibt vor Max stehen und setzt sich hin. Er schaut Max freundlich an. Max nimmt den Hund den Geldbeutel aus dem Maul und sagt: „Danke, du bist ein toller Hund!“

Dann kommt ein Mädchen angerannt. Sie ist ganz außer Atem und sagt: „Tut mir leid! Bello hat den Geldbeutel auf dem Boden gesehen, ihn gefressen und dann ist er losgerannt. Ich konnte ihn gar nicht mehr halten. Ist das deiner?“

Max lacht und sagt: „Ja! Dein Hund hat meinen Geldbeutel gefunden. Vielen Dank!“

Das Mädchen lächelt. „Das macht Bello gerne“, sagt sie. „Er muss gesehen haben, dass er dir aus der Tasche gefallen ist. Ich habe übrigens meltem.“

Max fragt: „Willst du ein Eis essen? Ich lade dich ein, weil dein Hund mir gehören hat.“

Meltem sagt: „Ja, gerne!“

Die beiden gehen zusammen zum Kiosk. Sie kaufen Eis und setzen sich auf eine Bank. Bello liegt zu ihren Füßen und wedelt mit dem Schwanz. Er hat von Max zur Belohnung ein Würstchen bekommen.



© GVision / iStock / Getty Images Plus

M 03 Sätze bilden – Aussagesätze

Aufgabe 1:

Lies dir die Regeln zur Bildung von Aussagesätzen durch.

Die Verben im Aussagesatz

Ein Hauptsatz braucht immer ein Prädikat. Das Prädikat kann aus einem Verb oder aus mehreren Verben bestehen. In einem Hauptsatz kann das Verb an zwei Stellen stehen:

- Wenn es nur ein Verb gibt, steht das Verb an Position 2:
*Max **hat** heute gute Laune.*
- Wenn es mehrere Verben sind, steht das konjugierte Verb an Position 2 und das andere Verb am Satzende:
*Max **möchte** den Nachmittag im Park **verbringen**.*
- Dasselbe gilt auch für Zeiten, die mit einem Hilfsverb gebildet werden:
*Max **hat** den Nachmittag im Park **verbracht**.*
*Max **ist** am Nachmittag in den Park **gegangen**.*
- Bei trennbaren Verben ist es genauso: der konjugierte Teil steht an Position 2 und der Rest am Satzende:
*Meltem **leint** Bello wieder **an**.*

Aufgabe 2:

Bringe die folgenden Sätze in die richtige Reihenfolge.

- Samir – ein Lied – singt.

- bellt – der Hund – ohne Pause.

- ein Eis – Maria – kauft:

- das Wetter – schön – ist.



© Mariia Skovpen / iStock / Getty Images Plus

Sätze bilden – Nebensätze

M 05



Aufgabe 1:

Lies dir die Regeln durch und finde heraus, wo das Verb in Nebensätzen steht.

Der Nebensatz

Nebensätze stehen immer bei Hauptsätzen. Sie bieten zusätzliche Informationen zu dem, was im Hauptsatz bereits gesagt wird. Deshalb können Nebensätze in der Regel nicht allein stehen. Im Nebensatz steht das Verb immer am Satzende.

Max ist glücklich, weil er seinen Geldbeutel wiederhat.



Steht der Nebensatz vor dem Hauptsatz, zählt das Komma die Position 1. Der Hauptsatz beginnt dann mit dem Verb direkt nach dem Komma. Das ist die Position 2.

Weil er seinen Geldbeutel wiederhat, ist Max glücklich.



Aufgabe 2:

Bilde Nebensätze mit *weil*, *dass* und *damit*. Bringe die Wörter der Nebensätze in die richtige Reihenfolge.

1. Max passt ab jetzt besser auf, damit er nicht verliert – verliert – er – nichts mehr.

2. Meltem freut sich, dass dem Jungen Bello – konnte – helfen.

3. Weil ist – so glücklich – Max, lädt er Meltem auf ein Eis ein.

4. Dass hat – Max – ein Glück, hätte niemand gedacht.

5. Bello ist ein glücklicher Hund, weil – bekommt – er – so viele Belohnungen.

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

